

Pressemitteilung vom 8. Mai 2018

## Bayernweites Festival [kunst&gesund](#) – Veranstaltungshinweise 8.5. – 17.5.2018

[STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte e.V.](#) widmet sein diesjähriges landesweites Kunstfestival dem Thema Gesundheit. Vom 12. April bis zum 30. Juni 2018 befassen sich Künstler\*innen in 21 bayerischen Städten mit der Frage: Was macht gesund?

### Neu hinzu kommen in den nächsten Wochen:

In [Würzburg](#) ist vom 9.5. bis 24.6.2018 die Ausstellung [Bis es weh tut](#) zu sehen. Es werden Fotos über Tabubrüche und Grenzüberschreitungen in jugendlichen Subkulturen von Benjamin Brückner, Stefan Bausewein und Johannes Kiefer präsentiert. Die Ausstellung wird am 8.5.2018 um 18.30 Uhr im Jugendkulturhaus Cairo, Fred-Joseph-Platz 3, 97076 Würzburg eröffnet, Eintritt: frei.

Außerdem findet am 20.5.2018 um 15 Uhr das Konzert [Unvergesslich](#) für Menschen mit und ohne Demenz statt. Musikalische Scherze zum Zuhören, Erleben und Mitsingen mit dem Eliot Quartett im Exerzitenhaus Himmelsporten, Mainaustraße 42, 97082 Würzburg, Eintritt: 15 €.

In [Eichstätt](#) eröffnet am 11.5.2018 um 19 Uhr die Ausstellung [Alkoholismus](#), „Der Durst der Seele“, eine Bild-/Text-Dokumentation von Hubert P. Klotz in der Galerie Bildfläche, Bahnhofplatz 20, 85072 Eichstätt. Die Ausstellung ist vom 11.5. bis 17.6.2018 zu sehen, Eintritt: frei.

In [Roth](#) findet am 13.5.2018 eine interaktive Performance von Billy Wechsler zum Thema Kunst und Heilung unter dem Titel [Bitte Abstand halten!](#) statt. Außerdem läuft die Ausstellung [Art heals!](#), ein Kunstprojekt der Bildhauerin und Epithetikerin Michaela Biet, noch bis zum 1.7.2018. Beide Kunstprojekte sind zu sehen im Museum Schloss Ratibor, Hauptstraße 1, 91154 Roth, Eintritt: 3 €.

In [Königsbrunn](#) bietet das Zentrum für Interdisziplinäre Gesundheitsforschung (ZIG) an der Universität Augsburg (UA) unter dem Titel [Spielend gesund?!](#) am 17.5.2018 um 17 Uhr eine Veranstaltung an, die sich dem Potenzial von Computerspielen zur Gesundheitsförderung widmet. Veranstaltungsort: MatriX, Alter Postweg 2, 86343 Königsbrunn, Eintritt: frei.

In [Ingolstadt](#) zeigt vom 17.5. bis 7.10.2018 die Ausstellung [Kleines Frankenstein-Depot](#) Objekte und Fotos zur künstlichen Intelligenz und natürlichen Dummheit von Gabriele&Thomas Neumaier, die vom Frankenstein-Mythos inspiriert sind und mit aktuellen Wahrnehmungen und Gedanken dazu spielen. Eröffnung am 16.5.2018 um 19 Uhr mit der Musikperformance „Selbstoptimierung“ von Heinz Grobmeier in dem Freskensaal in der Hohen Schule, Goldknopfgasse 7, 85049 Ingolstadt, Eintritt: frei.

STADTKULTUR Netzwerk  
Bayerischer Städte e.V.

Vorsitzender  
Norbert Tessmer  
Oberbürgermeister d.  
Stadt Coburg

Leitung  
Dr. Christine Fuchs  
Hohe-Schul-Straße 4  
85049 Ingolstadt

T +49 (0) 841 305 1868  
F +49 (0) 841 305 1864  
info@stadtkultur-bayern.de  
www.stadtkultur-bayern.de

Sparkasse Ingolstadt  
IBAN:  
DE81 7215 0000 0050 1108 24  
BIC: BYLADEM11ING  
St.-Nr. 124/110/91692

## Bayernweites Festival kunst&gesund

Unter dem Titel kunst&gesund veranstaltet STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte e.V. vom 12. April – 30. Juni 2018 gemeinsam mit 21 bayerischen Städten ein Kunstfestival mit Ausstellungen, Konzerten, Lesungen und Theateraufführungen.

Insgesamt finden 106 Veranstaltungen mit 185 Künstler\*innen im Rahmen von kunst&gesund statt, denen allen die gleiche Intention zu Grunde liegt: Die Frage nach der Gesundheit aus der Perspektive der Kunst zu stellen, also den Gesundheitsbegriff künstlerisch zu hinterfragen und die Bedeutung der Künste für die Gesundheit zum Thema zu machen. Mit diesem Projekt soll eine breite gesellschaftliche Diskussion angestoßen werden, um gesundheits- und kunstfördernde Wirkungen zu entfalten.

Beteiligte Städte an kunst&gesund: Bad Kissingen, Bobingen, Coburg, Eichstätt, Erlangen, Ingolstadt, Königsbrunn, Landsberg am Lech, Landshut, Marktheidenfeld, München, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Roth, Starnberg, Traunreut, Traunstein, Tutzing, Weiden i.d.OPf., Weißenburg i.Bay., Würzburg

Förderer: [Kulturfonds Bayern des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst](#), [Bezirk Oberbayern](#), [Bayerische Sparkassenstiftung](#)

Pressebilder: Gerne schicken wir Ihnen Abbildungen zu allen Veranstaltungen in druckfähiger Form zu.

STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte e.V. ist ein Zusammenschluss von derzeit 52 Kommunen, die in gemeinsamen Projekten bayernweit kulturelle Impulse setzen und Kunst, Kultur und Kulturelle Bildung fördern.

Wir freuen uns, wenn Sie darüber berichten!

### Kontakt:

Christina Madenach, Projektkoordination und Presse  
STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte e.V.  
Hohe-Schul-Str. 4 | 85049 Ingolstadt | T 0841/305 1868 | F 0841/305 1864  
christina.madenach@ingolstadt.de  
www.stadtkultur-bayern.de |  
<https://www.facebook.com/stadtkulturnetzwerkbayern>

STADTKULTUR Netzwerk  
Bayerischer Städte e.V.

Vorsitzender  
Norbert Tessmer  
Oberbürgermeister d.  
Stadt Coburg

Leitung  
Dr. Christine Fuchs  
Hohe-Schul-Straße 4  
85049 Ingolstadt

T +49 (0) 841 305 1868  
F +49 (0) 841 305 1864  
info@stadtkultur-bayern.de  
www.stadtkultur-bayern.de

Sparkasse Ingolstadt  
IBAN:  
DE81 7215 0000 0050 1108 24  
BIC: BYLADEM11ING  
St.-Nr. 124/110/91692